

## Liebe

Der Wind schmiegt die Berge. Der Fluss höhlt das Tal.

Das Meer schmirgelt Felsen zu Sand.

Wo Sanftes beständig und groß an der Zahl,
hält feste Struktur ihm nicht stand.

Und Liebe schmelzt Hartes in Herz und Verstand,
Verletzungen, Mauern, Distanz.
Sie taut uns ganz sanft, und das innere Land
wird liebevoll, friedlich und ganz.

Die Liebe schmelzt alles zu Liebe dahin und führt uns zur Seele zurück, zu dem, was wir sind, seit unserm Beginn, zu Wesen aus Liebe und Glück.

Arno Hohensee.de

Diese PDF darf im privaten Rahmen gerne weiterverbreitet werden.

© I Gedichtsversion: 1.2.2